

Mit dem Tastenmann von Udo Lindenberg und Peter Maffay auf HYPOXI-Exkursion: Jean-Jacques Kravetz mit Christina Drawing

Was lange währt, wird endlich gut – unter dieser Prämisse fand sich das eingestimmte Autorenteam Jean-Jacques Kravetz und Christina Drawing vom 16. bis 20. Februar 2008 in der Figur-Schmiede HYPOXI in Mainz Hechtsheim ein, um die vorgesehene Vakuumtherapie zu beginnen. Text: Christina Drawing. Bilder: Uwe Müller/www.ectopixel.de

Christina Drawing: „Unter dem Motto „Design your body“ ging es nach einem eingehenden Gesundheits- und profi Ist-Zustands-Check gleich ans Werk. Dabei fühlte sich **Jean-Jacques Kravetz** im Kreise der sympathischen HYPOXI-Damen besonders wohl – denn die richtige Betreuung ist schon mal die halbe Miete. Betreuung, Beratung und Erfolgskontrolle nehmen bei HYPOXI eine zentrale Rolle ein. So beschränkt sich die Therapie nicht nur auf Auswahl und Anwendung der Methode, sondern schliesst wichtige Informationen über Ernährung und andere Begleitmassnahmen mit ein. Ein umfassend und therapeutisch geschultes Personal sorgt dafür, dass alle Anwender kompetent begleitet und zum gewünschten Ziel geführt werden. Aber zunächst musste dafür erst 'mal kräftig geackert und ordentlich geschwitzt werden. Dabei kommt nicht nur der Stoffwechsel in Gang, sondern auch ‚Bewegung‘ ist angesagt. Aber als Belohnung gab's anschliessend immer eine Entspannungsmassage in der HYPOXI-Dermologie – eine Trainingsmethode zur Straffung und Verjüngung der Haut.“

Dazu ein Zitat von **Jean-Jacques Kravetz:** „Das Witzige daran ist, dass man während dieser Therapieform unter anderem einen Astronautenanzug trägt – was ich mir als Pressefoto sehr lustig vorstelle. Meine Panikfreunde **Udo & Co.** haben sich schon 1978 gewünscht, dass



Christina Drawing – Redaktion Fachmagazin FITNESS TRIBUNE meets HYPOXI.

ich auf der Bühne mal im Astronautenlook auftrete. Diesen Gefallen habe ich ihnen bislang jedoch nicht getan. Aber es ist ja nie zu spät, wer weiss, vielleicht auf der nächsten Tour? Dafür kann ich bei HYPOXI ja schon mal üben.“

Was ist HYPOXI? Die innovative Methode zur gezielten Behandlung von Problemzonen

Die HYPOXI-Therapie ermöglicht mit ihrer ausgewogenen Kombination aus Über- und Unterdruckbehandlung und effektivem Training eine gezielte und nachhaltige Figurformung. Das sind bewährte Methoden der Medizin und dienen der Steigerung der Durchblutung, dem Ausschleiden von Wasseransammlungen und der Entlastung von Giftstoffen. In der Kombination mit Training ergibt sich ein vollkommen neues Wirkungsspektrum, da durch die Bewegung Giftstoffe und Fett schneller abtransportiert und in den Muskeln verbrannt werden. Das Fett lässt sich somit gezielt an den richtigen Stellen wesentlich reduzieren. Die HYPOXI-Therapie kann aber auch zur Kräftigung des Gewebes eingesetzt werden. Überdruck und Unterdruck werden dabei in der Form angewendet, dass sie sogar die Haut elastischer machen. Für diese Kombination von Therapie und Training wurde eine komplette Geräteserie entwickelt. Eine Computersteuerung sorgt für optimale Kontrolle und automatischen Ablauf des Programms. Die Wirkung ist schnell und langfristig.

Zu den Teilnehmern der HYPOXI-Session in Mainz-Hechtsheim **Jean-Jacques Kravetz**, 1947 in Paris geboren, wird von Deutschlands erfolgreichstem Konzertveranstalter **Fritz Rau** als der „beste Keyboarder der deutschen Rockszene“ bezeichnet. Aus Anlass seines 60. Geburtstages erscheint im Palmyra Verlag die Autobiografie dieses Ausnahmemusikers, der seit nunmehr 40 Jahren die Rockmusik in Deutschland entscheidend mitprägt. Kravetz kam 1967 nach Deutschland und ein-

druckvoll schildert er seine frühen Hamburger Jahre, als er mit der einzigartigen Rocksängerin, **Inga Rumpf** sowie mit den Bands **Frumpy** und **Atlantis** in den siebziger Jahren gemeinsam Musikgeschichte schrieb. Zu den musikalischen Höhepunkten im Leben von **Jean-Jacques Kravetz** zählen zweifellos die sich anschliessenden vielen gemeinsamen Jahre mit **Udo Lindenberg** und **Peter Maffay**, die er u.a. in Form von interessanten Anekdoten erzählt. Ergänzt werden die musikalischen Erinnerungen durch Begegnungen mit weiteren Musikern wie **Eric Burdon**, **Marius Müller-Westernhagen**, **Otto Waalkes** u. v. m. **Udo Lindenberg** und **Peter Maffay** haben zu diesem Buch ein Vorwort verfasst, und **Udo** zeichnete dafür oben drein exklusiv farbige »Likörelle«.

Die Co-Autorin ist **Christina Drawing** – Journalistin, Songschreiberin, Musikproduzentin und Rocksängerin. Bekannt wurde sie durch ihre Bücher „Fit fürs Musik-Business“ und „Die wahren deutschen Superstars und wie alles beginnt...“.

2007 und 2008 verbringt **Jean-Jacques Kravetz** sehr viel Zeit im Studio für sein eigenes Album und diejenigen von **Udo Lindenberg** und **Peter Maffay**. Das setzt natürlich heftig an. Aber zum Glück hat HYPOXI für jede Problemzone innovative Behandlungsgeräte entwickelt, die gezielt wirken und zu schnellem und anhaltendem Erfolg führen.

Ergebnisse und Ernährungsplan: **Jean-Jacques Kravetz:** Umfangsreduktion insgesamt 30 cm, Gewichtsverlust ab Therapie innerhalb 2 Monate: 8.4 kg! **Christina Drawing:** Umfangsreduktion insgesamt 27 cm, Gewichtsverlust seit 6 Monaten 9 kg (zu berücksichtigen ist hierbei jedoch der Rahmen ihres Gesamttrainingsplans). „Organisiert von HYPOXI haben wir dort auch eine sehr ausgewogene Ernährung genossen, und an dieser Stelle möchte ich besonders die Abendmenüs von Küchenchefin **Eva**



Jean-Jacques Kravetz im Trainer S120 umringt von attraktiven HYPOXI-Damen: Anika Walldorf, Judith Zettel, Jean-Jacques Kravetz, Heike Dietrich (Inhaberin & Schulungsleiterin).

Eppard im Atrium Hotel Mainz hervorheben, wo wir einquartiert waren: *Blattsalate mit Balsamicovinaigrette und rosa gebratenem Entrecôte vom Bio Rind, Dorade Royal gebraten mit Limonenschaum und knackigem Frühlingsgemüse, Rinderfiletmedaillons und gebratene Riesengarnele auf mediterranem Gemüsepotpourri, Riesengarnelen mit jungem Knoblauch gebraten auf Baby Pak Choy und Tomatengemüse.*

Dankeswort: Von **Jean-Jacques Kravetz:** *„Bei einem leidenschaftlichen Gourmet wie mir bewegt sich das Gewicht leider stets rauf und runter. Ich bin daher sehr froh, in der Figur-Schmiede HYPOXI in Mainz unter sportwissenschaftlicher und fachmännischer Betreuung gelegentlich ein Fettabbauprogramm durchführen zu können. Ich habe nicht nur die 5 Trainingstage genossen, sondern auch die Wirkung danach: Denn der Stoffwechsel arbeitet ja weiter und man nimmt ein grosses Stück Motivation und Know-how mit nach Hause. Ich kann nur jedem raten, so eine Therapie zu machen, um sich in Form zu bringen und gut drauf zu sein. Mein grosser Dank geht hiermit an das gesamte HYPOXI-Team.“*

Von **Christina Drewing:** *„HYPOXI hat mich insbesondere während meiner Schriftstellerei schon zweimal vor unerwünschten Ausuferungen im Bauch-, Hüft- und Po-Bereich bewahrt.*

Auch aktuell passt diese Therapie als Baustein perfekt in mein stählernes Trainingskonzept von Startrainer Arno Schmitt. Mein besonderer Dank geht deshalb an Uwe Hintinger, Martin Schäfer, Heike Dietrich und an die HYPOXI-Mädels Judith Zettel, Anika Walldorf, Melanie Bauer, Katja Brocke und Ann-Kathrin Ouafi, die mir diese intensiven und erfolgreichen Figurformungs-Tage ermöglicht haben.“

Infos: www.hypoxi.com und www.hypoxistudio.de ◆



Eingehende Beratungsgespräche sind bei HYPOXI das A und O: Heike Dietrich, Jean-Jacques Kravetz, Christina Drewing.